

# Protokoll der 10. Sitzung des 3. StuPa am 26.01.2016

## Inhaltsverzeichnis

1. Protokoll der 10. Sitzung des 3. StuPa am  
26.01.2016
  1. Feststellung der Tagesordnung
  2. Wahlausschuss
  3. Wahlordnung
  4. Momentane QSM-Verteilung
  5. Busproblematik
  6. Berichte
  7. Studienportal
  8. Sonstiges

## Sitzungort:

O27/ 123

## Beginn:

18:18 Uhr

## Ende:

22:02 Uhr

## Die Sitzung wurde geleitet von:

AnnikaSchrumpf / BenediktBagemihl

## Protokollant:

SvenFauth

## Status:

*genehmigt*

Die Anwesenheitsliste wird im StuVe-Büro hinterlegt.

## Anwesend:

### StuPa

BenediktBagemihl (ab 19:00)

SvenFauth

LukasGreiter

FlorianLöffler

DominikMiklec  
OmmoMauss (bis 20:00)  
AnnikaSchrumpf

### **FSR**

NiklasRitter  
PaulBaier  
JörnDietrich  
SebastianFackler  
YannickKerler  
ArdianPonik

### **StEx**

ParisaKhalaghi

### **Senat**

TilmanAleman

### **Gäste:**

StefanKaufmann (stk, Mobilitätsreferent, bis 20:50)  
Jan-PhilippSchulz (JP, Nachhaltigkeitsreferent, ab 18:15, bis 19:45)  
MarenFreudenstein (ab 18:33, bis 19:45)

### **Entschuldigt:**

NiklasGemp  
SarahMackert  
MariusFeilhuber  
SandroEiler ist zu diesem Zeitpunkt bereits zurückgetreten. Ein Nachfolger wurde allerdings noch nicht gefunden.

### **Unentschuldigt:**

Abstimmungsergebnisse sind in der Form ja:nein:Enthaltung festgehalten

*AnnikaSchrumpf eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.*

## **Feststellung der Tagesordnung**

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss der TO
3. Wahlausschuss
4. Wahlordnung
5. momentane QSM-Verteilung
6. Busproblematik
7. Berichte
  - a. Senat

- b. FSR
- 8. Studienportal
- 9. Sonstiges

Änderungen:

Keine Änderungen

Zum Beschluss stehende Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss der TO
3. Wahlausschuss
4. Wahlordnung
5. momentane QSM-Verteilung
6. Busproblematik
7. Berichte
  - a. Senat
  - b. FSR
8. Studienportal
9. Sonstiges

**Antrag:** Das StuPa genehmigt die oben stehende Tagesordnung.

**Abstimmungsergebnis: (13:0:0)**

Die Tagesordnung ist damit angenommen.

## Wahlausschuss

Uwe (aus dem FSR) hat eine Mail geschrieben und möchte kandidieren. Annika liest die Mail vor, da Uwe momentan nicht anwesend sein kann.

Positives Feedback kommt aus dem FSR. Ebenso äußert sich Miklec positiv zu Uwe.

**Beschlussantrag:** UweLewin wird in den Wahlausschuss nachgewählt.

**Abstimmungsergebnis: (12:0:0)**

Damit ist UweLewin in den Wahlausschuss gewählt.

Die Moderation fragt ihn via Mail, ob er die Wahl annimmt.

## Wahlordnung

Der letzte Vorschlag für die Wahlordnung ging bereits an Frau Krolopp. In ihrer Mail an Annika meinte sie, sie hätte §3(1)b genauer ausformuliert. Vorschlag: "In diesem Fall soll der Wahlausschuss bei der Bekanntmachung der Wahlvorschläge und der Erstellung

Stimmzettel für die vorgeschlagenen Bewerberinnen die Zuordnung zu einem Wahlvorschlag deutlich machen." Zustimmung kommt aus dem Plenum.

Außerdem meint Frau Krolopp, dass bei §10 für das Wahlbüro darauf zu achten ist, dass alle demokratischen Standards gewahrt bleiben. Es wäre vermutlich leichter, wenn dort lediglich die Abgabe und Annahme von Briefwahlunterlagen stattfinden würde.

Ardian stimmt zu und schlägt vor, §10 einfach zu streichen, da er zu kompliziert und unnötig sei. Sven und Paul sehen das genauso.

Meinungsbild: wir gehen erst alles durch und stimmen dann gesammelt ab: Positiv.

Es wird noch der Rest der Wahlordnung kurz vorgestellt, insbesondere §6 mit den veränderten Fristen. Es kommen aber keine weiteren Änderungswünsche auf.

**Antrag:** Das StuPa beschließt die vorliegende Wahlordnung vom 26.01.16.

**Abstimmungsergebnis:(11:0:2)**

Der Antrag ist damit angenommen.

Annika leitet die Ordnung an Frau Krolopp weiter.

## Momentane QSM-Verteilung

Die Mail von Alex wird vorgelesen:

*Intern läuft gerade die Runde zur Neuverteilung von Stellen und Sachmitteln durch die jetzt in die Grundfinanzierung der Uni einfließenden, ehemaligen QSM-Mittel.*

*Ich hätte eine Bitte an das StuPa: Bitte beauftragt in eurer nächsten Sitzung unsere Senatoren (und vielleicht auch noch unseren Mann im Unirat) damit, dass Sie im Senat offiziell nachfragen, welche Stellen und Projekte von der Uni in Zukunft übernommen werden, die bisher aus den QSM-Mitteln finanziert wurden und welche mit dem Auslaufen der Mittel wegfallen. Ich sehe hier nämlich die Gefahr, dass sonst die in jahrelanger Unterstützung des IO und der ZSB (etwa durch ProMINT und Med, das Buddy-Programm des IO u.a.) aufgebauten Angebote für uns Studis ersatzlos wegfallen, wenn jetzt bei der internen Neuverteilung der Gelder gerade diese, für uns so wichtigen Einrichtungen, das Nachsehen haben und dafür Stellen im dunklen Abgrund der Verwaltung oder neue wissenschaftliche Stellen, anstatt in der Lehre, finanziert werden.*

JP fragt, wofür das IO momentan Geld ausgibt, bzw. ob es überhaupt Geld hat, das wegfallen könnte.

Parisa meint, das IO habe momentan praktisch kein Geld.

Ardian fragt, ob es nicht einen Antrag bei der letzten QSM-Vergabe gegeben hätte, wenn es dem IO so an Geld mangelt.

Tilman meint, vielleicht sei die QSM-Vergabe dort nicht richtig kommuniziert worden. Er

findet, fragen könne man im Senat ja so oder so mal.

Das StuPa bittet die studentischen Vertreter des Senats, sich zu informieren.

## Busproblematik

ArdianPonik übernimmt für den FSR die Moderation.

Ardian erklärt, der Punkt sei entstanden bei der Wunschzettelaktion vor Weihnachten. Beim darauf folgenden Antrag im FSR sah es noch so aus, als wäre es leicht, etwas zu tun. Im Mailverkehr stellte sich aber raus, dass dem nicht so ist.

Paul fragt stk, ob wir überhaupt etwas machen können.

Stk meint offizielle Studivertreter können mal nachhaken, um Interesse zu zeigen. Außerdem könnte man der SWU raten, die Buslinie 15 auszubauen. Die SWU hat ein automatisches Zählsystem, das sagt, dass es einige Stoßzeiten gibt, außer bei der Linie 48, obwohl diese eigentlich eine Expresslinie ist. Nur weiß leider niemand davon. Über den Tagesverlauf gibt es eigentlich genug Kapazitäten. Nur die Stoßzeiten sind ein Problem. Die Frage lautet also, wie kann man entzerren. Da gibt es Ideen, die sollten mal an die Uni weitergegeben werden.

Maren findet, das Problem sei doch v.a. das der Bus momentan zu lange braucht. Erst recht bei hohem Verkehr. Könnte man die 3 und 5 nicht irgendwie umleiten?

JP sieht Problem v.a. für Leute aus der Oststadt und für Leute, die nicht schon bei der Uni Süd aussteigen. Den SWU können wir nur nicht viel sagen, weil es da um Geld geht. Wir sollten deshalb lieber über die Uni etwas probieren, die Uni ist schließlich eh schon schlecht erreichbar. Durch die aktuelle Situation wird der Autoverkehr zunehmen, was auch niemand gut finden kann.

Paul plädiert für eine Umleitung der Busse.

Stk meint der Autoverkehr habe über die letzten 20 Jahre abgenommen. Das Semesterticket nehme dagegen stark zu, auf mittlerweile 80%. Er würde sich mehr Autos wünschen, alleine um die TSU zu ärgern. Der Schlenker beim Ehinger Tor ist notwendig, weil die Kurve nicht für Bus schaffbar ist. 5er muss mehr werden, aber das ist schwer zu machen. Für die Oststadt hätte er es sich schlimmer vorgestellt. Letztendendes gibt es praktisch einen 5 min Takt aus der Oststadt. Das ist zwar eine schlechtere Verbindung als davor, aber besser als erwartet. Die SWU haben sich da wirklich Gedanken gemacht. Für die Uni West räumt er ein, dass dort die 15 zu wenig fährt. Das sollte man am besten angehen. Zu der Idee mit den Expressbussen: es müssten dafür erstmal ALLE Fahrpläne umgeworfen werden. Die B10 ist außerdem eine schlechte Route wegen Stau (v.a. am Morgen). Die Linien, die da eh langfahren, haben schon jetzt Probleme. Expressbusse über die normalen Routen gehen praktisch nicht, weil nur an einer Stelle eine Haltebucht ist und somit keine Überholmöglichkeit besteht. Der 48er hängt momentan oft hinter den normalen Bussen, obwohl der wenigstens ein Solobus ist. Mit einem Gelenkbus ist ein Überholen praktisch nicht möglich.

Ardian fragt, ob stk eine andere Route vorschlagen könnte.

Stk verneint. Wenn man da eine Alternative haben wöllte, bräuchte man dafür ein Planungsbüro.

Basti meint, die 48 fahre ja auch nur 6-mal am Tag, was ca. 400 Leute entspricht. Er fragt, ob man die 48 vielleicht versuchen könnte zu bewerben.

Stk findet, es sollten lieber Möglichkeiten geschaffen werden, dass man etwas früher kommen kann, ohne sich an der Uni zu langweilen (durch ein Brunch o.ä.). Es gibt in Ulm relativ viele E-Busse.

Maren fragt ob man vllt. weniger 3er & 5er fahren lassen könnte und stattdessen ein paar Busse mehr in der Innenstadt und mehr 48er.

Stk sagt die 48er gehört nicht der SWU sondern einem anderen Betreiber. Da ist es immer schwer mit Geld rumschieben.

JP fragt, was dann die StuVe machen könne. Die Linie 2 ist ja prinzipiell gut, aber Probleme gibt es natürlich. Die Problematik ist ja eigentlich nicht Sache der StuVe. Wir sollten nur Lärm machen und die SWU soll sich dann was überlegen.

Stk meint, das Problem bei Verdichtungen sei immer, dass die Busse auch immer wieder zurückkommen müssen, Pausen müssen eingehalten werden,... es ist also relativ kompliziert.

Annika fragt, ob die Linie 13 momentan mehr benutzt wird.

Stk weiß es momentan nicht.

Annika fragt, ob es zu Chaos kommen wird, wenn die Strecke hier oben irgendwann nur noch einspurig sein wird.

Stk meint das können wir noch nicht wissen.

Annika fragt, was passiert wenn die Steigung vor der Uni zu einer Baustelle wird.

Stk meint, auch das wissen wir noch nicht.

Paul findet die Diskussion nicht zielführend, weil wir nicht viel ändern können. Wir sollten lieber beim Präsidium pöbeln.

Ardian findet Diskussionen immer sinnvoll.

Basti findet die Idee, die Linie 15 auszubauen, super.

Miklec stimmt Paul zu und fragt Stk ob er es für notwendig hält, dass wir was machen.

stk fände es gut, wenn das StuPa was tut. Er schlägt z.B. eine Fahrplanauskunft vor. Außerdem sieht er die Gefahr, dass wenn wir nichts sagen, uns in der Zukunft auch die anderen übergehen könnten. Wir sollten die Verwaltung mal mehr anschieben.

Annika fragt, ob man die Dörfer mehr anbinden könnte, was anscheinend über die Mails kam.

Stk meint die Diskussion gibt es schon länger. Problem dabei sei, dass da halt niemand wohnt.

Annika fragt, warum niemand was von der Linie SciencePark2 wisse.

Stk meint, das ist halt so und war auch bei der Einweihung der 3 nicht anders. Wir können alles publik machen, aber wie? Flyern in der Mensa geht ja nicht mehr. Die Website interessiert auch niemanden. Maren findet, das Problem sei nicht, dass die Busse zu voll oder Studis zu doof sind, sondern das der Bus zu lange braucht.

Stk widerspricht und meint, dass es auch um Auslastung ginge. Dennoch sollten wir uns lieber auf die Oststadt (15) fokussieren, da wir da vllt was machen könnten. Und wir sollten die Uni anpöbeln.

Maren sagt die Politik (also konkret der OB) macht leider auch nichts.

JP findet die Busproblematik macht die Uni Ulm momentan extrem unattraktiv.

Ardian findet die Attraktivität der Uni für Neue sei ja nicht unser Ding, sondern Ding der Uni.

Stk widerspricht, denn wir wissen was die Studis wollen, die anderen nicht. Außerdem stört es ja auch die Studis, die schon hier sind.

Basti stimmt stk zu. Das sollte auch ein Argument gegen bzw. bei der Verwaltung sein.

JP glaubt, dass wenn der Druck nicht groß genug ist, sie nein sagen werden, weil kein Geld da sei.

Stk fragt wie wir die Studis mobilisieren könnten. Es gab mal einen Streik in Köln, wegen 10 Cent Preiserhöhung.

JP fände einen Streik geil, glaubt aber, dass die Uni Ulm dafür leider zu unpolitisch ist.

Stk appelliert ans StuPa, es solle sich überlegen, wie es Studis erreichen könnt. Wie bekommt ihr sie zum Streiken? Außerdem sollen wir weiterhin bei der Uni pöbeln.

JP bittet darum, dass das StuPa etwas Öffentlichkeitswirksames noch vor Semesterende macht. Maren fragt, ob man nicht das Studiticket billiger machen könnte als eine Art Entschädigung.

Stk hält das für schwierig, weil alles mit Geld immer schwer zu machen ist. Außerdem sei das Studiticket momentan ohnehin sehr gut und es komme ja demnächst das BaWü-Ticket.

JP fragt, ob man Fahrradständer an Lehrer Tal positionieren könnte anstatt am Theater.

Stk findet das eine gute Idee. Er fragt mal nach.

[Pause]

Basti findet, man solle die Linie 15 ausbauen. An die Verwaltung sollte man tragen, dass mehr Aufenthaltsflächen errichtet werden sollten. Für die Kommunikation mit den Studis schlägt er Platake im Forum vor.

Flo schlägt eine Art Busknigge vor. Wenn man die Leute durch Infos zumüllt, dann hat man den größten Effekt.

Bene fragt stk, ob das Computerref nicht eh neue Bildschirme im Forum plant. Könnte man

da nicht etwas implementieren?

Stk meint, das geht zwar, weiß aber nicht wie viel das bringt. Er schlägt vor, den Tumblr zu nutzen.

Basti schlägt vor, dezentral über facebook-Fachschaftsseiten zu agieren.

Ardian schlägt eine Mail über Studierende@ vor.

Annika fragt, ob die wirklich alle lesen würden.

Stk findet die Mails über studierende@ haben momentan irgendwie wenig System. Er würde es deshalb nicht tun.

Sven (als bekennender Fahrradfahrer) ist dagegen, eine Busknigge über Studierende@ zu schreiben, weil sich Studis kindlich behandelt vorkommen würden.

Basti findet, es geht nicht nur darum wie kommuniziert wird, sondern auch was. Man solle die Aufmerksamkeit lieber auf Kommunikation intern richten.

Ardian ist nicht Svens Meinung.

Bene fragt, was kommuniziert werden soll. Vllt die Linie 15.

Annika möchte anmerken, dass auf keinen Fall ein AK gegründet werden sollte!

Flo fragt, wem man schreiben sollte.

Paul meint, der Präsident habe uns gesagt, wir sollen uns melden, wenn wir was auf dem Herzen hätten, dann machen wir das doch mal.

Ardian fragt, ob eine Email reicht, oder man sich lieber persönlich treffen sollte.

Bene findet es besser, erst die Verwaltung und dann erst das Präsidium zu nerven.

Ardian findet es dauert zu lange, wenn es erst an die Verwaltung geht. Er will schnell eine Lobby aufbauen.

Stk appelliert ans StuPa, es solle mal was schaffen! Es soll sich jemanden aussuchen, der/die/das eine Mail an den Präsi schreibt, dass wir uns mal treffen wollen. Ebenso mit dem Personalrat etc.

Basti meldet sich freiwillig fürs Mailschreiben, aber nicht fürs Treffen.

Ardi schreibt die Mail. Beim Treffen möchten dabei sein: Flo, Annika, Paul, Ardi und Miklec.

Die Mail soll gehen an: Kaiser vom Studiwerk, Weber, Präsidium und den Personalrat; das StuPa, FSR, stuve.semesterticket@ und die StEx kommen ins CC.

Der Inhalt der Mail soll sein: Wir wollen ein Treffen, weil wir die aktuelle Situation doof finden. Wir haben außerdem folgende 3 Vorschläge zur Verbesserung:

1. Die Linie 15 von 7-12 stündlich von der Oststadt zur Uni und ab 12- mindestens 18 stündlich von der Uni zur Oststadt



2. Die Angebote an der Uni verbessern, damit die Zeit an der Uni besser genutzt werden kann.
3. Informationsveranstaltung zum besseren Busverhalten.

Der FSR als Antragsteller kümmert sich darum, dass nach dem Treffen mit obenstehenden Personen die Kommunikation mit der/die/das SWU hergestellt wird. Dies passiert ohne vorherige Mailabsprache.

Annika meint, wir haben jetzt beschlossen, dass es Mails geben wird. Sie fragt, ob man vllt noch mehr machen möchte.

Flo plädiert für ein Plakat. Er macht es dieses WE. Inhalt soll Information sein. Flo fragt außerdem, ob man jetzt Facebook benutzen wolle.

Basti fragt, was wir überhaupt sagen wollen.

Flo meint eine allgemeine Info, was los ist, und dass das StuPa dran ist, indem wir versuchen Gespräche aufzunehmen.

Bene findet, dass, wenn das Treffen eh erst nach den Ferien ist, man doch lieber warten solle.

Stk findet, man könne sofort auf die 48 hinweisen. Und man könne sofort darauf hinwirken, dass Fahrradständer an die Haltestelle Lehrertal gestellt werden, als Ausweichhaltestelle aus der Oststadt.

Der FSR soll einen Facebook-Post auf der nächsten Sitzung machen und über alles informieren.

## **Berichte**

### **Senat**

Tilman berichtet: Anscheinend gibt es gerade nichts wichtiges (er war aber auch nicht auf der letzten Sitzung). Wir werden aber noch angesprochen wegen dem 50 jährigen Bestehen der Uni. Ideen gibt es aber noch nicht, wir warten also erstmal ab.

Stk meint- beim 40 jährigen war die StuVe ordentlich dabei. Bei so etwas kommt evtl ordentlich Geld bei rum. Wir sollten Hilfe anbieten, da wir Ahnung von Partys und Co. haben und dafür Unterstützung bei allem möglichen (wie e-check) fordern. Er bittet die Senatoren, dass wir auf dem Laufendem gehalten werden.

Basti wünscht sich fürs 50jährige mehr Lernflächen.

Annika meint momentan wird außerdem 30 Jahre EMU/MUZ geplant, wo wir uns eigentlich auch einbringen sollten. Sie schreibt nochmal eine Mail und fragt bei der nächsten MUZ Sitzung dort nochmal nach, was gewünscht wird.

Tilman schlägt vor man könne das 50jährige evtl. mit dem SoNaFe verbinden.

Ardian findet, die Uni darf sich gerne beteiligen am SoNaFe, es bleibt aber eine StuVe-

Veranstaltung.

Stk meint, das SoNaFe könnte ja vllt auch auf mehrere Tage ausgeweitet werden. Wir sollten auf jeden Fall erstmal die Uni fragen, was wir tun könnten und danach erst Unterstützung fordern.

Tilman meint, momentan sei es eher eine kurze Info gewesen. Die Uni wird noch auf uns zukommen!

Ardian fragt, ob der Senat nicht eigentlich die Grundordnung ändern wollte.

Tilman bestätigt dies, allerdings wurde das wohl doch nicht gemacht. Es geht nur um eine kleine redaktionelle Änderung, was genau kann er gerade nicht sagen.

Es wird kurz die Grundordnung erklärt/gezeigt.

Basti meint, es solle ja ein neues Gebäude gebaut werden (für Physik und Chemie). Er fragt, wo das überhaupt hinkommt.

Annika meint, auf der letzten Sitzung wurde auf jeden Fall gesagt, dass das Lernflächenreferat dafür sorgen soll, dass da genügend Lernflächen rein gemacht werden.

Tilman liest sich mal ein und informiert uns dann nochmal.

Ardian meint, wir könnten uns mit unseren QSM auch an den Baumaßnahmen beteiligen. Dies ist nur eine letzte Notlösung, doch wir sollten sie im Hinterkopf behalten.

## **FSR**

Der FSR hat jemanden für das Studiportal entsandt. Basti ist jetzt in beim ProMint und Med.

Annika fragt, ob bereits Geldsummen feststehen.

Basti verneint. Valerie ist ebenso noch für Studis dabei.

Sven fragt, was mit dem HiWi-Zeug los ist.

FSR meint, sie gehen das an. Das Rechtsberatungstreffen ist aber bisher noch nicht einmal gelaufen.

Es folgt eine Debatte darüber, wie der FSR mit dem Thema HiWi-Löhne umgeht.

**Annika stellt einen GO-Antrag auf Schließung der Rednerliste.**

**Es gibt eine formale Gegenrede.**

**Abstimmungsergebnis: (12:2:0)**

Damit ist die Rednerliste geschlossen.

## **StEx**

Für folgende Ressorts gibt es gerade Bewerbungsgespräche/Neueinstellungen: Mobilität, Öffref, Schlub und Politikreferat.

Annika fragt, ob die Jahresabschlüsse schon fertiggestellt wurden.

Parisa meint, dies sei noch nicht der Fall.

Ardian meint, die Frist sei schon ewig abgelaufen. Wir sollen eine Frist setzen an die Uni, sodass wir es uns davor nochmal anschauen können.

**Antrag:** Das StuPa setzt LeoBamann eine Frist zum 1.Mai 2016 zur Vorlage des Jahresabschluss 2015 dem StuPa gegenüber. Desweiteren beauftragt das StuPa LeoBamann damit den Jahresabschluss 2014 fertigzustellen.

**Abstimmungsergebnis: (12:0:1)**

Der Antrag ist damit angenommen.

Ardinan meldet sich freiwillig, den Jahresabschluss danach zu prüfen als Teil des AK Haushaltsausschuss.

### **Bericht von Parisas Ressorts**

Die International Unit trifft sich nächste Woche (am 4.2.). Dort wird die StuVe den Internationals vorgestellt. Morgens auf Deutsch, abends auf Englisch.

## **Studienportal**

Das Studienportal soll verbessert werden. Wir sollten uns dabei mit einbringen, hatten aber bisher niemanden gefunden, der/die sich darum kümmert. Deshalb sollen wir jetzt gemeinsam Ideen erarbeiten.

[Es folgt eine offene, unmoderierte Diskussion. Es werden nur die Ergebnisse protokolliert.]

Problem momentan: zu unübersichtlich.

- 1) Suchfunktion der Uni ist schlecht. Da ist Suchen über Google leider häufig leichter.
- 2) International Office-Seite: Bessere Implementierung der Links auf externe Seiten, noch besser: Infos direkt drauf schreiben.
- 3) Mehr Shortlinks (z.B. Institutsabkürzungen) wie uulm.de/iec oder /iabc
- 4) Fehlende Seiten löschen
- 5) Präsidium soll Infos erneuern, z.B. student. Senatorinnen
- 6) Nicht nur Mailprogramm-Implementierung, sondern auch die echte Mail bei

Kontaktstellen irgendwo schreiben (bsp: xy(at)uni-ulm.de)

7) Reiter bei Studium zu Studierendenvertretung (Übersicht mit StuVe, jew. Fachschaften, ...)

8) Bei den Instituten lieber nicht das neue Design. Die Struktur aber etwas vereinheitlichen (Überall z.B. einen Seitenreiter mit 'Lehre')

9) Übersichtlichere mobilen Konvertierung (v.a. Android)

Allgemein finden wir die neuen Seiten ganz hübsch.

Die Moderation leitet die Vorschläge an Dominik weiter.

## Sonstiges

Es gibt keine weiteren Themen zu besprechen.

BenediktBagemihl schließt die Sitzung um 22:02 Uhr.

StuPa/Protokolle/2015-2016/2016-01-26 (zuletzt geändert am 2016-07-12 17:07:35 durch AnnikaSchrumpf)